



## L&C come on



**come on** ist die Verbindung der strengen, ästhetischen Prinzipien des Bauhauses mit den heutigen Ansprüchen an Komfort und Gebrauchsqualität. Der Stuhl **come on** ist eine funktionale und ästhetische Einheit, eben ein Stuhl in bester Bauhaus Tradition.

**come on** ist universell einsetzbar, sowohl für Großraumbestuhlungen als auch in Cafeterien und Kantinen oder Seminarräumen. Ein idealer Objektstuhl sorgfältig bis ins Detail ausgearbeitet und mit hohem Qualitätsanspruch gefertigt.

**come on**  
Design L&C stendal



#### L&C come on-406

Stapelstuhl, Sitz und Rückenlehne in Buche schwarz, Gestell verchromt

–

ungepolstert



80 45 42 40

#### L&C come on-406

Stapelstuhl, Gestell verchromt

–

komplett unpolstert



80 45 42 40

#### L&C come on-406

Stapelstuhl, Rückenlehne in Buche natur, Gestell verchromt

–

Sitz unpolstert



80 45 42 40

#### L&C come on-406

Stapelstuhl, Rückenlehne in Buche schwarz, Gestell verchromt

Armlehnen mit Holzauflagen in Buche schwarz

komplett unpolstert



80 45 67 42 40 54

#### Gestell

2 Fußbügel Rundrohr (RR) 22x1,5mm mit 2 Querstreben an Flachstahl 25x5mm verschweißt, wahlweise Armlehnenbügel mit Auflagen aus lackiertem Buchenschichtholz

#### Oberfläche

Chrom (20 µm Glanznickel + 5 µm Chrom)  
Pulverbeschichtung nach RAL-Karte (80 µm)

#### Sitz + Rückenlehne

ergonomisch geformtes Buchenschichtholz, Sperrholzstärke Rückenlehne 16mm, Sperrholzstärke Sitz 8mm, 7fach verleimt

Lackiert mit umweltfreundlichem DD-Lack – die natürliche Struktur des Holzes bleibt erhalten.

Buche natur, gebeizt oder in deckenden Farben lackiert.

#### Polster

in Stoffgruppe 1, 2, 3 und Leder

#### Ausstattung

schwarze Kunststoffgleiter, wahlweise Filz, Filzgelenkgleiter bzw. geräuscharme Gleiter

einschiebbare Reihenverbindung

Stapelwagen für ca. 10 Stühle

## L&C stendal

→ 1889 gründen der Eisenhändler **Louis Arnold** und sein Sohn **Carl** die Eisenmöbelfabrik in **Stendal**. → Bis 1926 entwickeln sich die Arnold-Werke zum **führenden Stahlrohrmöbelhersteller in Europa**: 1.400 Mitarbeiter fertigen täglich 1.200 Gartenmöbel, 1.200 Stahlrohrbettgestelle und 600 andere Modelle. → 1927 zeigt L.&C. Arnold auf der Werkbund-Ausstellung „Die Wohnung“ in Stuttgart eine von Mart Stam entwickelte und von Arnold gefertigte Einrichtung, unter anderem den **ersten hinterbeinlosen Stuhl** (Freischwinger). Auch Entwürfe von weiteren Bauhäuslern werden realisiert. → 1936 wird das **Luftschiff Hindenburg** von L.&C. Arnold mit Sitzmöbeln aus Aluminium ausgestattet. → Nach 1945 geht das Werk Stendal in „Volkseigentum“ über. Es werden Stühle, Tische und Betten für den DDR-Bedarf und den Export gefertigt. → 1986/1987 fertigt L.&C. Arnold für die Möblierung des **Bauhauses Dessau** mehr als 1.000 Stühle, Sessel und Tische. → Nach der Wiedervereinigung 1989 fässt das Unternehmen wieder Fuß auf dem deutschen und europäischen Markt. → Mit der **Arnold Bauhaus Collection** werden einige Bauhaus-Möbelklassiker wieder zum Leben erweckt. Unter anderem wird die historische Bauhausmensa in Dessau mit den von Marcel Breuer entworfenen und von L.&C. Arnold Stendal hergestellten Stahlrohrhockern neu ausgestattet. → Später ergänzt die **Stendal Collection** – Re-Editionen aus den 50er Jahren und neue Entwürfe – das Programm von L.&C. Arnold. → Seit 1997 ist die Firma als **L&C stendal** bekannt. Stühle und Tische für den Objektbereich, Großraumbestuhlung, Ergänzungsmöbel wie Regale, Hocker, Garderoben usw. gehören ebenso zur Produktpalette wie hochwertige Bauhausmöbel.

L&C stendal GmbH & Co KG Lüdertzer Straße 3 + 5 D-39576 Stendal Telefon +49 (0) 3931. 632 6 Telefax +49 (0) 3931. 632 721 E-Mail kontakt@lc-stendal.de www.lc-stendal.de